

## Fedafjord August 08.08-22.08.2020

Nach 12 Jahren Wartezeit sollte es endlich mal wieder nach Norwegen gehen.

Diesmal mit der Familie. (Frauchen und Sohne das erste Mal)

Nach langen Suchen habe ich mich für ein Ziel in Südnorwegen entschieden.

Feda, Fedafjord nur 1,5 Stunden vom Fähranleger Kristiansand entfernt.

Gespannt und voller Erwartungen ging es in die Vorbereitung.

Pilker gegossen, Reiseberichte studiert, im Forum gefragt und diverse

Einkaufslisten erstellt.

Und dann, und dann kam Corona!!!!:))))))

Das kann doch nicht sein das so ein dämliches Virus unseren lang ersehnten

Urlaub versaut.

Aber die Hoffnung stirbt zuletzt, und so konnte es am 7.August endlich los

gehen. Das Auto wurde bis Oberkante Kotzgrenze vollgepackt mit tollen

Sachen die das Leben schöner machen. Brauchen wir das wirklich alles

Schatz???? Streit die Regierung sagt ja also wird es so gemacht. :))

Das arme Auto...

Egal um 23 Uhr ging es (mit gefühlt überladenen Auto) Richtung Hirtshals.

Nach dem ich ein paar Mal die Autobahn vermessen habe, Zwischenstopps

Schlafversuch, einen grimmig schauenden dänischen Zöllner haben wir

Hirtshals superpünktlich erreicht. :)) (Keine Kontrollen, Keine Fragen)

Auto noch mal volltanken (ist in Dänemark günstiger).

Einchecken und warten auf die Fähre...



**Na endlich da ist sie, hoffentlich passen da alle Autos drauf...**



**Logistische Glanzleistung. Alle Fahrzeuge und Container pünktlich verladen.**

**Es konnte losgehen. Maskenpflicht nein (ca. 30% hatten Maske auf)**

**Ja da haben auf dem Oberdeck haben die Augen auch wieder geklimpert...**

**Warm, Sonne Sonnenbrand auf den Beinen man gut, dass ich eine kurze**

**Hose an hatte hihi, AUAAA!**



**Bei Badeteich Wetter (24 bis 26°C) haben wir unser Ziel Kristiansand pünktlich erreicht. Auch keine Kontrollen, keine Fragen wohin es geht und keine Masken.**

**Also weiter Richtung Fedá. Um ca. 17.15 Uhr Ankunft am Haus des Vermieters unter am Wasserfall. Das Ferienhaus selber befindet sich oben auf dem Hang. Seine Frau sagte in Englisch „more speed“.**



**Ok mit Anlauf. Na dann Feuer Frei ...Nee das wird nichts... Rückwärts wieder runter  
Ich wohne doch im Flachland. Das bin ich nicht gewohnt außerdem zu geschafft...  
So kam es das der Vermieter das arme vollgepackte Auto nach oben quälte.  
Ach so geht das...ok (die anderen Tage wurde der kleine Hügel immer schneller  
Bezwungen hihi)**



**Oben endlich....**

**Sachen ausgepackt und denn noch Bootsübergabe. Das reicht für Heute.**

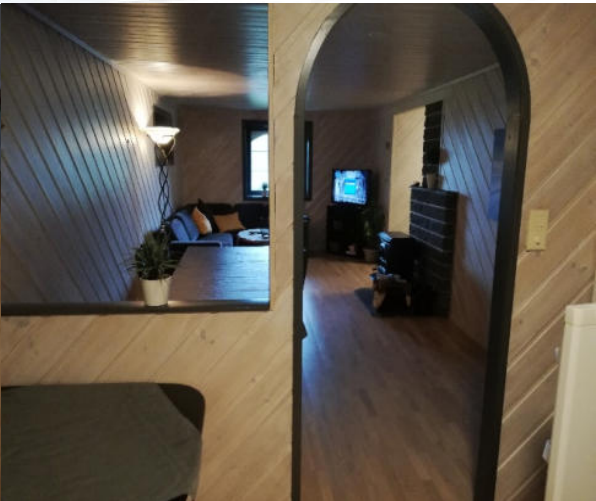
**Feierabend ausruhen angesagt. Morgen geht es los...**





Ein Paar Bilder von der Ferienwohnung





Zweckmäßig eingerichtet für uns Drei vollkommen ok...



**Mit herrlicher Aussicht über das Tal, Fluss bis zum Fjord....**





**Der Wasserfall oberhalb des Hauses wurde natürlich auch besucht.**



**Das Boot liegt auf der anderen Seite von Hafen. Ist einen guten Kilometer vom Ferienhaus entfernt. (Also muss man immer fahren) Früher lag es beim Haus des Vermieters am Fluss Fedaelva. Durch unterschiedliche Wasserstände der Fedaelva, und unvorsichtige Matrosen kam es immer zu Beschädigungen am Boot bzw. Propeller...☹️**

**Der Filetierplatz befindet sich auch am Haus des Vermieters.**



**50 PS laut Anzeige ca.20 Knoten schnell und wenn man wollte war der 25 Liter**

**Tank ruckzuck leer. (hatten den Reservekanister 20 Liter immer mit an Bord)**

**An der Tankstelle am Coop Marked in Feda gab es Nachschub. (Auch Kleinere**

**Einkäufe wurden dort gemacht)**

**Das Boot ist selbstlenzend. Komischerweise gab es immer nasse Füße, wenn wir**

**hinten zu zweit standen.**



**Meine Lösung zum Anbringen der Bootsruthenhalter. Auf beiden Seiten.  
Platz für 4 Ruten. (Auf dem Boot selber sind keine)**

### **Nun aber zum Angeln:**

**Am Sonntag ging es bei besten Wetter los. Erst mal kleine Runden mit dem Boot vertraut machen. Wir hatten den gesamten Urlaub immer über 20 °C, mehr oder weniger Wind und Wellen. Die letzten drei Tage gab es mal Regen-bzw.**

**Gewitterschauer. Nur am Freitag vor der Abreise war es richtig ungemütlich.**

**Aber auch da waren wir zum späten Nachmittag nochmal in Hafennähe angeln.**

**(Also kein Ausfalltag☺)**

**An der Brücke gab keine großen Seelachs Schwärme. Die haben wir den gesamten Urlaub nicht gefunden. Meisten nur Kinderstube, ab und zu Einzelfische um ca. 50 Zentimeter. Dorsche nur Kinderstube und komischerweise nur in Nähe des Hafens gefangen. (der größte ca.45cm durften alle weiterwachsen)**

**Makrelen gab es überall aber überwiegend nur die kleinen.**

**Wir waren drei Mal zum Leuchtturm bei Varnes (beim ersten Mal die besten Fänge)**

**Wo sind wir noch überall hmm mal überlegen... Eidsfjorden Elleholman hinten ist**

**ja Sandboden also Plattfisch probieren ... nö hat nicht wirklich geklappt.**

Ansonsten wurden alle üblichen Hotspots abgeklappert mit mehr oder weniger

Erfolg. (Danke nochmal an das Forum für die zahlreichen Tipps 😊 )

Speedpilken, Gummifisch usw. Gewichte 45gr bis 250gr in Tiefen von

20 bis 120 Meter wurde alles probiert. Letztendlich brachte uns das Faule Angeln

die meisten Fische. Pilker ab 120 gr ein bis zwei Beifänger garniert mit

Makrelenfetzen. Kanten suchen ab 40 Meter mit driften bis 100 Meter

runterlassen und sofort ging das Zippeln und Zappeln los.

Viele kleine Wittling und Franzosendorsche konnten der Verführung nicht

widerstehen. Zwei Seehechte um die 50 Zentimeter konnte mein Sohn auch

verhaften. (gleich in Hafennähe)

Hauptfische waren Leng, Pollak und immer wieder Leng, Pollak...😊

Es gab also jeden Tag etwas zum filetieren. Ende des Urlaubs hatten wir ca.

35 Kilogramm feinstes Fischfilet gebunkert...





Der längste Leng knapp 90 cm und immer wieder schöne Pollak bis 70cm

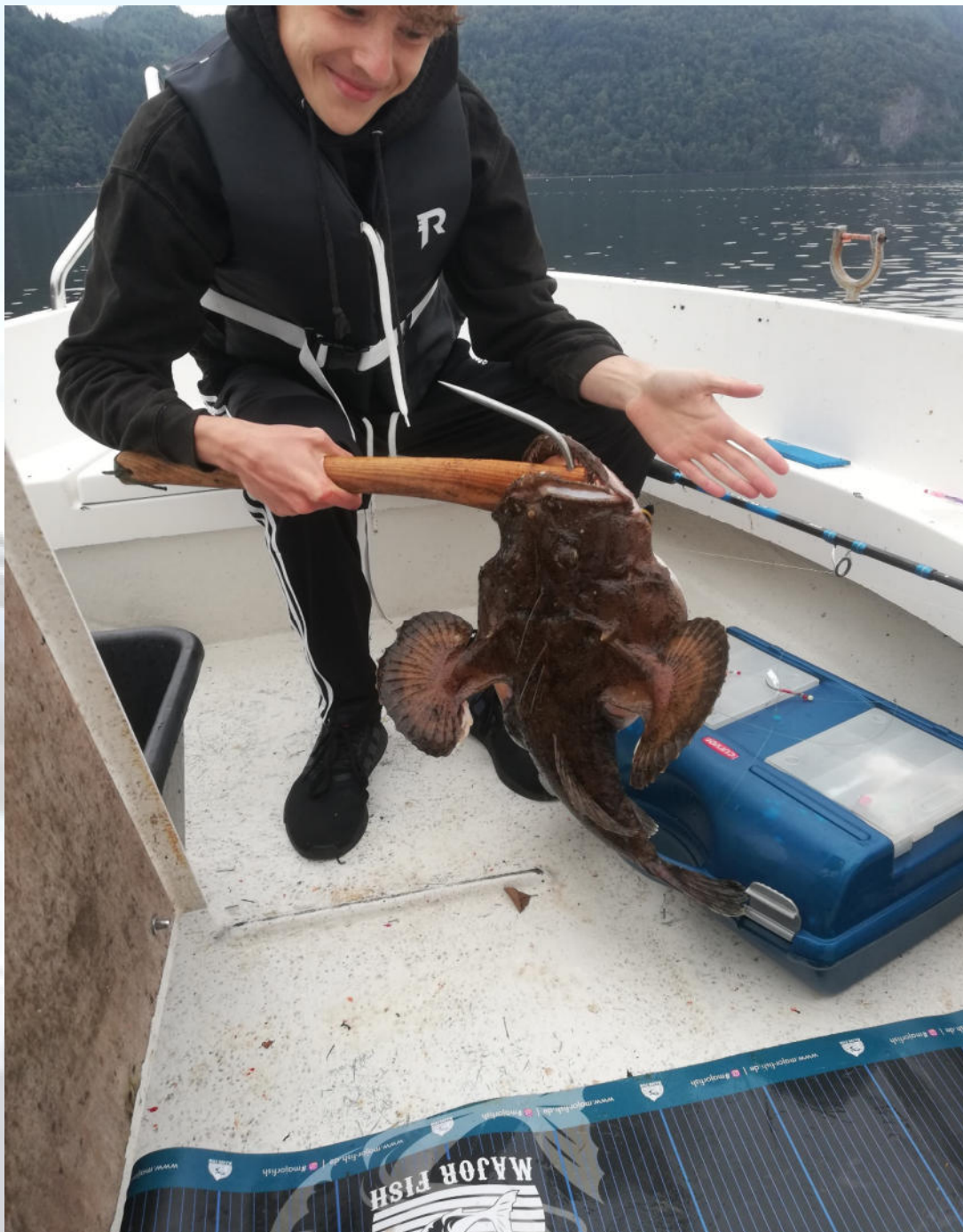




**Dem wurde der Pilker auf den Kopf geworfen...nicht mit Absicht sorry**



**Davon gab es auch einige...**



**Diesem wurde der Pilker auch auf den Kopf geworfen....**

**Nicht meine Schuld, Söhnchen wars.... Da er das Gaff nicht mehr loslassen wollte und Maß hatte durfte er mit Boot fahren....**

**Gefangen auch in der Nähe des Hafens. Durch den Einlauf der Fedaelva war die Artenvielfalt in Hafennähe am größten. Knurrhähne, Seehechte und den Seeteufel haben wir nur da gefangen. Schöne Lachse sprangen auch ab und zu mal. Leider nicht ins Boot... 😊**



**Hai-Alarm an Bord konnte wieder schwimmen gehen.**



**Glubschis wurden auch gefangen (Ich glaube die sogenannte Bastardmakrele oder???)**



Ein bisschen Landschaft noch gefällig ...?



Ententeich und Sonne satt....



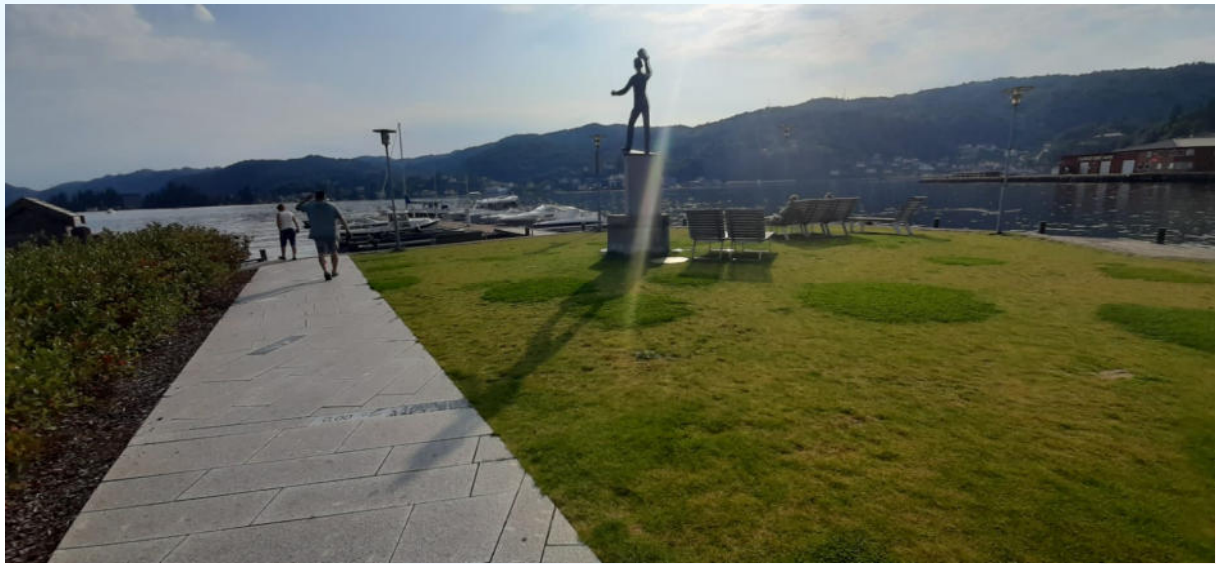


Die Feda Church....



Brücke nach Feda. ↑ Kurzbesuch Flekkefjord ↓





Am Samstag den 22.08.20 ging es leider wieder zurück. Da unsere Fähre erst um 16.30 Uhr ablegte hatten wir noch ein wenig Zeit und schlenderten durch Kristiansand.

Ein paar Andenken noch besorgen. Schönes Städtchen viele Leute .... keine Masken  
Desinfektionsmittel immer am Ladeneingang....



Eine kleine Parade sehr Rosa ... 😊



Corona die ersten Toten??? Nee das waren Klimaaktivisten, die sich vom langen Stehen ein wenig ausruhen mussten. 😊 (nur Spaß) 😊



**Bei der Rückreise schaukelte die Fähre ganz ordentlich ...Nix mehr mit Badeteich ☹️**



**Masken trugen diesmal gefühlt ein paar Leute mehr. (ca.50%)**

**Kurz vorm Erreichen der dänischen Hoheitsgewässer, Lautsprecherdurchsage, dass alle ihre Masken aufsetzen sollten. Maskenpflicht in öffentlichen Gebäuden und Verkehrsmitteln (aufgrund steigender Corona Zahlen) gab es jetzt auch in Dänemark. Pünktliche Ankunft in Hirtshals um 19.45 Uhr. Der Zoll hatte Unterstützung durch die dänische Armee bekommen. (Sahen so aus Uniform). Ein junger dänischer Soldat fragte mich nach Papieren und wohin. Moment wo sind die Dinger. Er guckt aufs Kennzeichen und sagte: Germany Deutschland gute Heimfahrt. Ok na dann noch mal volltanken in Hirtshals und weiter Richtung Heimat.**

**Wieder so eine Fahrt durch die Einsamkeit der Nacht. (Das muss ich nächstes Mal besser planen) An der deutschen Grenze keine Kontrollen. Um 6.00 Uhr sind wir wohlbehalten (mit vielen, vielen Zwischenstopps) in Magdeburg angekommen.**

**Zwei Neuinfektionen mit an Bord. Nicht Corona nein das Norge- Virus☺️☺️ Ein geiler Urlaub ist leider vorbei. Wer hat an der Uhr gedreht? Ist es wirklich schon so spät? Heute ist nicht alle Tage. Wir kommen' wieder keine Frage!**

**Steffen, Claudia und Sören**